

Gellert, Christian Fürchtegott: Weihnachtslied (1742)

1 Dies ist der Tag, den Gott gemacht;
2 Sein werd in aller Welt gedacht!
3 Ihn preise, was durch Jesum Christ
4 Im Himmel und auf Erden ist!

5 Die Völker haben dein geharrt,
6 Bis daß die Zeit erfüllt ward;
7 Da sandte Gott von seinem Thron
8 Das Heil der Welt, dich, seinen Sohn.

9 Wenn ich dies Wunder fassen will:
10 So steht mein Geist vor Ehrfurcht still;
11 Er betet an, und er ermißt,
12 Daß Gottes Lieb unendlich ist.

13 Damit der Sünder Gnad erhält,
14 Erniedrigst du dich, Herr der Welt,
15 Nimmst selbst an unsrer Menschheit teil,
16 Erscheinst im Fleisch, und wirst uns Heil.

17 Dein König, Zion, kömmt zu dir.
18 »ich komm, im Buche steht von mir;
19 Gott, deinen Willen tu ich gern.«
20 Gelobt sei, der da kömmt im Herrn!

21 Herr, der du Mensch geboren wirst,
22 Immanuel und Friedefürst,
23 Auf den die Väter hoffend sahn,
24 Dich, Gott, Messias, bet ich an.

25 Du, unser Heil und höchstes Gut,
26 Vereinest dich mit Fleisch und Blut,
27 Wirst unser Freund und Bruder hier,

28 Und Gottes Kinder werden wir.

29 Gedanke voller Majestät!

30 Du bist es, der das Herz erhöht.

31 Gedanke voller Seligkeit!

32 Du bist es, der das Herz erfreut.

33 Durch

34 Was zagt der Mensch, wenn der ihn schützt,

35 Der in des Vaters Schoße sitzt?

36 Jauchzt, Himmel, die ihr ihn erfuhrt,

37 Den Tag der heiligsten Geburt;

38 Und Erde, die ihn heute sieht,

39 Sing ihm, dem Herrn, ein neues Lied!

40 Dies ist der Tag, den Gott gemacht;

41 Sein werd in aller Welt gedacht!

42 Ihn preise, was durch Jesum Christ

43 Im Himmel und auf Erden ist!

(Textopus: Weihnachtslied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36878>)